

Wohin geht's ?

Friedel W. Warhus

Diese Frage stellen sich viele Menschen in der heutigen Zeit. Wohin geht's mit der Welt, mit der Menschheit, mit der Religion und wohin geht's mit der Kunst? Insbesondere „wohin geht es mit meiner Kunst“, fragt sich Friedel Warhus.

Wie wird es weiter gehen?

In dieser Ausstellung präsentiert der Künstler Friedel Warhus Arbeiten aus der Zeit von 2020 bis 2021. Friedel Warhus fokussiert sich auf die abstrakte Malerei, er entwickelte im Laufe der Jahre einen prägnanten, gestischen Stil.

Seine Ausgangspunkte sind nicht Ideen, sondern konkrete, gegenständliche Zeichen, oder auch nur Flecken und Linien, die er auf die Leinwand platziert. Das Bild wird spontan und direkt auf der Leinwand entwickelt. Spontane Strukturen, ein Reichtum an Kolorit und subjektive, malerische Gesten tragen das Bild. Warhus komponiert, testet und tastet sich an das Ergebnis heran. Strukturen, die sich überschneiden und addieren erzeugen eine räumliche Staffelung und Tiefe. Ein wichtiger Impuls in dem malerischen Prozess ist, zu sehen wie die Farben miteinander wirken und wie eine Wechselwirkung mit dem Raum entsteht. Die Farben berühren mich und veranlassen mich weiter zu arbeiten. So werden Farben, Form und Komposition für das Werk von Bedeutung. Warhus integriert unterschiedliche Stimmungen und auch landschaftliche Phänomene in seine Arbeit. Die Abstraktion kann eine symbolische Verschlüsselung von persönlicher unbewußter Botschaften erzeugen und einen intensiven Ausdruck des Lebensgefühles sein. Auch haben die abstrakten Formen und Linien an sich eine eigene Schönheit und Zauber. Der Künstler Warhus experimentiert gerne, er versucht immer wieder etwas Neues zu entdecken. Die Arbeit mit alten Plakaten, seine eigenen oder die von anderen Künstlern, ist eine Quelle der Inspiration. Manchmal bleibt ein Teil des Plakates stehen, manchmal wird es total übermalt und es ist von dem ursprünglichen Bild nichts mehr zu erkennen.

Nach langer Pause wendet sich Warhus auch wieder der grafischen Kunst, der Radierung zu.

Die Reduzierung der Form, die Möglichkeit nach jedem Abdruck, die Zeichnung weiter zu entwickeln und so den Entstehungsprozess sichtbar zu machen, reizt ihn sehr.

Für die Zukunft überlegt der Künstler sich vielleicht auch wieder der Aquarellmalerei zu zuwenden. Aquarellen mit abstrakten Darstellungen. Ich glaube ich weiß eine Antwort auf die Frage, wie geht es weiter mit der Kunst von Friedel Warhus. Es geht weiter mit immer neuen Überraschungen.

Wie geht es weiter mit der Weltkunst? Vielleicht gibt die diesjährige Dokumenta darauf eine Antwort.





